

## Nutzung von E-Learning durch Studierende: eine Erhebung von Kenndaten an der ETH Zürich

Im Juni/Juli 2006 wurde im NET-Team die Anzahl der ETH-Studierenden erhoben, die einen Teil ihrer Ausbildung mit E-Learning absolvieren. Zum Teil basieren die Zahlen auf harten Fakten (z.B. Nutzung eines Learning Management Systems (LMS)), zum Teil mussten Schätzungen vorgenommen werden. Zu den Benutzerzahlen von Individualentwicklungen im E-Learning Bereich und zu E-Learning Massnahmen einzelner Dozierender unabhängig vom NET kann derzeit leider nichts ausgesagt werden. Dies bedarf einer ETH-weiten Erhebung.

### Vorgehen:

1. Sämtliche Projektverantwortliche der aktuell laufenden Filep Projekte wurden angefragt, wie viele Studierende derzeit E-Learning benutzen.
2. Sämtliche Benutzerkonten von ETH-Studierenden, die in einem aktiv bewirtschafteten LMS (WebCT / ILIAS) eingetragen sind, wurden addiert.
3. Sämtliche Studierenden mit einer n.ethz-Mailadresse, welche im Groupwaretool BSCW eingeschrieben sind, wurden gezählt. Diese Zahl entspricht allerdings nicht der Realität, da sich viele Studierende nicht mit ihrer n.ethz-Adresse, sondern mit ihrer privaten E-Mailadresse einschreiben und dadurch nicht mehr als ETH-Studierende identifizierbar sind.
4. Sämtliche ETH-Dozierenden, die eine oder mehrere Applikationen aus dem E-Learning-Baukasten (ELBA) nutzen, wurden aufsummiert. Hier liegen keine konkreten Zahlen vor über die Nutzung durch die Studierenden. Es wurde deshalb eine konservative Schätzung (20 Studierende pro Lehrveranstaltung) vorgenommen.

### Resultate:

1230 ETH-Studierende nutzen aktuell E-Learning innerhalb eines Filep-Projekts (gemäss Umfrage bei Dozierenden)  
381 ETH-Studierende nutzen das LMS ILIAS  
3755 ETH Studierende nutzen das LMS WebCT  
1702 ETH-Studierende (mit n.ethz Adresse) nutzen die Groupware BSCW  
1560 ETH-Studierende nutzen aktuell mindestens eine ELBA-Applikation (78 Dozierende mit 20 Studierenden)

Total nutzen **8628** ETH-Studierende aktuell nachweisbar E-Learning (wovon 1560 auf der ELBA-Schätzung beruhen). Bei derzeit 12'700 Studierenden inkl. Doktorierenden und MAS-Studierenden lässt diese Zahl den Schluss auf einen **Durchdringungsgrad von 68%** zu.

Dies entspricht einer Erhebung aufgrund einer sehr konservativen Schätzung. Die wirklichen Zahlen sind vermutlich höher. Bei der Nutzung von BSCW durch ETH-Studierende gehen wir aufgrund der vielen gmx- und bluewin-E-Mailadressen eher von 3000 Konten aus, was zu einer Durchdringung von 9926 ETH-Studierenden (78%) führen würde. Allerdings muss diese Zahl dadurch relativiert werden, dass ein und derselbe Student auch gleichzeitig Konten in mehreren E-Learning Systemen besitzen kann.

### Weitere vom NET betreute Nutzerinnen und Nutzer

Sämtliche LMS, Groupware- und ELBA-Applikationen stehen auch den Dozierenden und Studierenden der Universität Zürich, sowie teilweise den Fachhochschulen zur Verfügung. Hier sollen deshalb der Vollständigkeit halber auch die Gesamtzahlen an Studierenden aufgeführt werden, die von den Dienstleistungen des NET profitieren:

LMS ILIAS: 6284 (hier generiert das PfP (Partnership for Peace) Projekt von Prof. Andreas Wenger, ISN, die meisten User)

LMS WebCT: 4230

Groupware BSCW: 7950

ELBA-Applikationen: 2860 (Schätzung: 143 Kunden x 20 Studierende)

Total werden vom NET derzeit **21'324** Studierendenkonten von Uni und ETH Zürich sowie einigen Fachhochschulen betreut.

Zürich 05.07.06

Christian Sengstag, Thomas Piendl, Marco Lehre, Katrin Lüthi, Damian Miller